

Inhalt

EINLEITUNG – ERSCHÖPFUNG UND GEWALT. SIGNATUREN DES FIN DE SIÈCLE

1. Die lebensmüde Belle Epoque	9
2. Die gezähmte Gewalt: Das Opfer	24
3. Zum Gang der Untersuchung	32

TEIL I – SELBSTOPFER. DIE TRADITION DES ALKESTIS-STOFFES

1. Leben um Leben Euripides: Alkestis	41
2. Ein Leben für den König Hofmannsthal: Alkestis. Ein Trauerspiel nach Euripides	51
a) Die Lyrisierung des Tragischen	51
b) Admet – Liebender Gemahl oder souveräner Herrscher	57
c) Im Sog des Opferdenkens	66
d) Sterben, Wiederkehren, Überleben	70
e) Opferideologische Bedingungen literarischer Widersprüche	79
3. Das Leben zum Tode Rainer Maria Rilke: Alkestis	83
a) Alkestis und Persephone	86
b) Das alimentäre Opfer	98
4. „Alles um Alles“ Rudolf Borchardt: Über Alkestis	106
a) Der wahre und der falsche Mythos	106
b) Gemeinschaft und Opferkult	114
c) Männerbund und Frauenopfer	124
d) Konservatismus und Opferdenken	127

TEIL II – MÄNNEROPFER.

TÄNZERINNEN, TÄTERINNEN, FEMMES FATALES

1.	Archaisches und christliches Opfermodell	
	Hugo von Hofmannsthal: <i>Elektra</i>	131
	a) Mythos im Schatten. Entstehung und Wirkung der <i>Elektra</i>	131
	b) Elektras Totenklage	138
	c) Der orientalische Mythos	142
	d) Apologie des Opfers	148
	e) Der „namenlose“ Tanz	156
2.	Salome, Herodias und Johannes	161
3.	Gustave Flaubert: <i>Hérodiades</i>	174
	a) Anatomie eines politischen Mordes	174
	b) Die letzte Heidin	178
	c) Heilsgeschehen, Kindesopfer	186
4.	Oscar Wilde: <i>Salomé</i>	189
	a) Zur Entstehungsgeschichte	189
	b) Die Bühnenästhetik des symbolistischen Stimmungstheaters	192
	c) Begehrende Blicke, tödliches Verlangen	197
	d) <i>Femme enfant</i> . Erotik und Askese	200
	e) Tanz, Liebe und Tod	207
5.	<i>Salomé</i> und <i>Femme fatale</i>	213
	a) <i>Femme fatale</i> . Begriff und Metapher	213
	b) Die englische und die deutsche <i>Salome</i>	216
	c) Narzißmus, Androgynie, Hysterie	219
	d) <i>Salome</i> in der Bildenden Kunst	222

Teil III – FRAUENOPFER.

LEBEMÄNNER, DANDYS UND ÜBERMENSCHEN

1.	Der Traum vom höheren Leben	239
2.	Der Sonnenkaiser	
	Stefan George: <i>Algabal</i>	245
	a) <i>Heliogabal</i> : Dekadenz und Chiasmus	245
	b) Der Ästhetizismus und die Idee vom Reich	256
	c) Der Narzißmus des Täters	273

3.	Die Kultur der Dandys. Thesen zu einer Chimäre	297
	a) Adel und Bürgertum, Mode und Politik	297
	b) Kunst, Leben und Gesellschaft.....	305
	c) Der Frauenhasser.....	309
	d) Held und Opfer des modernen Lebens	312
4.	„Il sacrificio è prossimo (...), la vittima è pronta.“	
	Gabriele d’Annunzio: Il piacere	319
	a) Der Passionsweg eines Dandys	319
	b) Dandy und Femme fatale	327
	c) Incipit vita nova	333
	d) Katabasis	341
	 Bibliographie.....	 353
	 Drucknachweise	 372